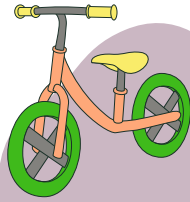


10 Tipps für Wege mit Kindern



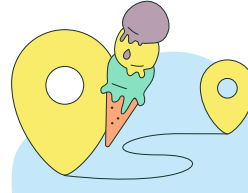
1. Umgebung zu Fuß entdecken

Wege bewusst wahrzunehmen fördert viele Fähigkeiten Ihres Kindes. Bus und Bahn fahren, finden fast alle Kinder spannend. Wenn Sie eine Station früher aussteigen, können Sie die Umgebung mit Ihrem Kind erkunden.



2. Laufrad oder Fahrrad fahren

Ihr Kind kann auf dem Gehweg fahren und übt sich dabei im Gleichgewicht und in der Beweglichkeit. Natürlich darf der Helm nicht vergessen werden!



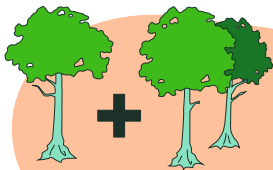
3. Orientierungspunkte

Welche markanten, lustigen oder schönen Dinge sehen Sie und Ihr Kind auf dem Weg? Das kann ein Baum, ein schönes Haus oder auch der Eisladen sein. So lernt Ihr Kind sich zu orientieren.



4. Spiele für unterwegs

Spiele machen den Weg interessanter. Auf Gehsteigplatten „Nicht auf die Linien treten“ oder „Ich sehe was, was du nicht siehst“ machen Ihr Kind aufmerksam für seine Umgebung.



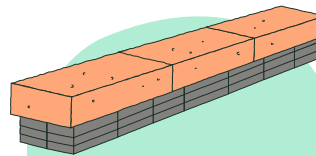
5. Dinge zählen

Spielerisch fördern Sie das Zahlenverständnis, wenn Sie mit Ihrem Kind auf dem Weg Dinge zählen und mit größeren Kindern zusammenrechnen. Sie können z. B. Bäume, Straßenlaternen oder blaue Autos, die Ihnen begegnen, zählen.



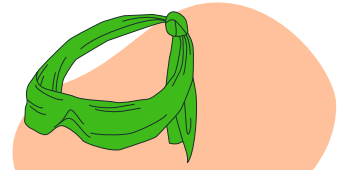
6. Laufspiele

Auch „Fangen“ oder „Um die Wette Laufen“ machen Spaß und man kommt dabei schnell vorwärts. Oder Sie vereinbaren mit Ihrem Kind ein Zeichen, bei dem es alleine losrennen und schnell stehenbleiben soll, z. B. in die Hände klatschen. Achten Sie dabei auf sichere Wege!



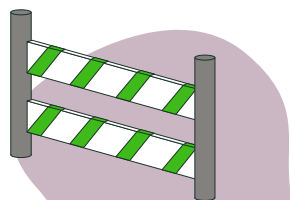
7. Balancieren

Gibt es auf dem Weg einen Baumstamm oder eine niedrige Mauer? Dann kann Ihr Kind darauf balancieren und dadurch seinen Gleichgewichtssinn und die Geschicklichkeit trainieren.



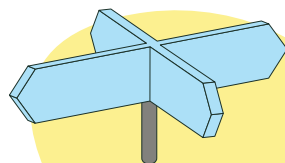
8. Sich führen lassen

Eine ganz besondere Vertrauenserfahrung für Ihr Kind ist es auch, für eine kurze Strecke die Augen zu schließen und sich von Ihnen führen zu lassen. So können Sie auch gleich „rechts und links“ üben.



9. Hindernisse

Kleine Hindernisse oder Stufen eignen sich wunderbar zum Erkunden der eigenen Fähigkeiten: Wie viele Stufen kann Ihr Kind überspringen? Kann es auch auf einem Bein eine Treppe hochhüpfen?



10. Den Weg selbst finden

Vielleicht kennt Ihr Kind den Weg zur Kita oder Schule schon so gut, dass es Sie selbst führen kann. Die Verantwortung für den Weg zu übernehmen stärkt das Selbstbewusstsein Ihres Kindes.

Ein wichtiger Teil der täglichen Bewegung Ihres Kindes ist der Weg zur Kita und zur Schule. Und Kinder lieben es, sich zu bewegen. Warum also nicht das Nützliche mit dem Angenehmen verbinden? Mit unseren zehn Tipps machen Sie alltägliche Wege auf spielerische Art interessanter.

LOS GEHT'S!

